

HANDWERK 125

Neutralvernetzend

Dauerelastische feuchtigkeitshärtende Einkomponenten - Silicon - Dichtungsmasse.
Geprüft auf Schlierenbildung und Abrieb gemäß DIN 18545 Teil 2 Gruppe E (vom i.f.t. in Rothenheim), fungizid eingestellt, UV-beständig

Basis:	Neutralvernetzend - Oxymsystem
Shore Härte:	ca. 25 (ISO 868)
Zugfestigkeit:	ca. 0,60 N/mm ² (ISO 8339)
Bruchdehnung:	100 % (ISO 8339)
Zul. Fugenbewegung:	~ 25%
Spez. Gewicht:	~ 1,25 g/cm ³ (färbig), 1,02 g/cm ³ (transparent)
Temperaturbeständigkeit:	- 50° C bis + 150° C
Verarbeitungstemperatur:	+ 5° C bis + 35° C

Eigenschaften

HANDWERK 125 ist neutralvernetzender Silicondichtstoff welcher nicht-korrosive Eigenschaften aufweist. Der Dichtstoff ist beständig gegenüber UV-Strahlung, fungizid ausgerüstet, sehr gut witterungs- und alterungsbeständig.

Anwendung

HANDWERK 125 eignet sich für die Versiegelung von Einfachscheiben bzw. Isoliergläsern. Wegen seiner guten Abriebfestigkeit kann dieser Dichtstoff auch im sanitären Bereich eingesetzt werden. Diese Dichtungsmasse ist nicht korrosiv gegenüber einer Vielzahl von Metallen. HANDWERK 125 ist gut verträglich mit VSG-Folien, bei Gießharzen bitte Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik. Im ausvulkanisiertem Zustand ist HANDWERK 125 physiologisch unbedenklich und inert.

Verarbeitung

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen trocken, staub- und fettfrei sein. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig primern. Teer- und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftuntergrund ungeeignet.

Fugenausbildung: Bei bewegungsausgleichenden Fugen müssen die Dimensionen auf die max. Bewegungsaufnahme ausgelegt sein. Ein Mindestquerschnitt der Fuge von 3x5 mm ist einzuhalten. Bei Fugen mit geringer Gesamtverformung kann auch eine Dreiecksfuge angelegt werden. Bei extrudierten Polyacrylaten sowie Makrolonformteilen verwenden Sie unser Produkt ACRYLGLAS 400 (Spannungsrisse).

Einbringen des Dichtstoffes: HANDWERK 125 ist innerhalb der Verarbeitungstemperatur gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einzubringen. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Abluftzeit zu beachten. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haftflächen/Fugenflanken sicherzustellen (Abglätten mit Ramsauer Glättmittel). Bei der Verwendung von Glättmittel sind entstandene Wasserstreifen sofort nach der Versiegelung zu entfernen. Sollte die Reinigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, können dauerhafte Schlieren bleiben.

Anwendungseinschränkungen

Vor Anwendung von HANDWERK 125 auf Untergründen die mit wasserverdünnbaren Farbsystemen vorbehandelt wurden, sind unbedingt Haftversuche durchzuführen. Bei schlechter Haftung muss der Untergrund mit einem Haftanstrich versehen werden. Hell lackierte Fensterflügel sollen nach der Versiegelung stehend mit einem Mindestabstand von 5cm gelagert werden, damit eine Ablüftung der Spaltprodukte gegeben ist (Gefahr von Lackverfärbung). Bei Versiegelungsarbeiten mit HANDWERK 125 in Räumen mit Dispersionsanstrich ist darauf zu achten, dass der Dispersionsanstrich vollkommen vernetzt ist, da flüchtige Bestandteile des Anstrichs im Abbindevorgang den Dichtstoff oberflächlich verfärben können (Vergilbung). In Verbindung mit einigen Anstrichsystemen (z.B. Leinölfirnis, Standöllack) kann es ebenfalls zu Verfärbungen kommen. Starke Belastung durch Tabakrauch führt ebenso zur Oberflächenverfärbung der Dichtungsmasse.

Achtung!

Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Von Kindern fernhalten. Nur in gut belüfteten Bereichen oder unter Absaugung verwenden.

Lieferform

Kartuschen zu 310 ml, Folienbeutel zu 400 ml und zu 600 ml je 20 Stk. im Karton

Farben

transparent, weiß, sanitärgrau, betongrau, seidengrau, steingrau, schwarz, bronze, schwarz-braun bzw. Farben lt. Kundenwunsch

Lagerfähigkeit

1 Jahr, kühl und trocken

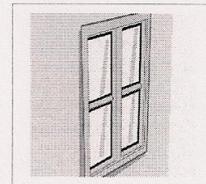
Version: 01/08

Ersetzt Version: 01/06

Verarbeitung und Anwendung der Produkte erfolgen außer unserer Kontrollmöglichkeit. Sie befreien den Kunden keinesfalls von dem Erfordernis, in besonders gelagerten Fällen vor der Verwendung unserer Produkte eigene Versuche anzustellen, ob sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Im Allgemeinen gelten unsere Verkaufsbedingungen.



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE



DATENBLATT

A-5351 Aigen-Voglhub:
Erzeugung von Dichtstoffen

A-4823 Steeg:
Büro - PU Erzeugung - Kreidewerk
Tel. +43/(0)6135/8205-0
Fax +43/(0)6135/8323
E-Mail: office@ramsauer.at
Homepage: <http://www.ramsauer.at>

Zweigniederlassung:
D-85375 Neufahrn/Grüneck,
Münchner Straße 10
Tel. +49/(0)8165/632 577
Fax +49/(0)8165/632 585

